



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring, Claudia Köhler, Gülseren Demirel, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Tim Pargent, Stephanie Schuhknecht, Gisela Sengl, Florian Siekmann, Maximilian Deisenhofer, Anne Franke, Susanne Kurz, Hep Monatzeder, Anna Schwamberger, Gabriele Triebel** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Haushaltsplan 2022;
hier: Inklusionsregionen stärken
(Kap. 05 04 neuer Tit.)

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2022 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 05 04 wird ein neuer Tit. „Inklusionsregionen“ ausgebracht und mit 5.000,0 Tsd. Euro ausgestattet.

Begründung:

Inklusion ist politisches und gesellschaftliches Ziel. Mit der Initiative „Inklusive Regionen“ werden in Bayern die Bildungsangebote vor Ort weiterentwickelt – von der Kita über die Schule bis hin zum Einstieg in Beruf oder Studium. Mit den eingestellten Mitteln sollen die verschiedenen Ansätze und Projekte der Modellregionen in Bezug auf die inklusive Bildung vor Ort weiter vorangebracht werden können.